



Hygieneschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 für den Fortbildungsbetrieb im PI-ZKB, Herrnstraße 19

(gültig ab 13.02.2022)

Informationen für Referierende

Um bei Präsenzveranstaltungen den größtmöglichen Schutz unserer Teilnehmenden und Referierenden gewährleisten zu können, bitten wir Sie, im Interesse unserer aller Gesundheit, die nachfolgenden Informationen zu beachten.

2-G-Plus-Prüfung für Teilnehmende in der Herrnstr. 19

Die 2-G-Plus-Prüfung wird mittels einer **Einlasskontrolle** am Haupteingang des PI-ZKB, Herrnstr. 19, umgesetzt.

Nachweis ohne zusätzlichen Test:

- Teilnehmende, die vollständig geimpft und zusätzlich geboostert sind (gilt ab dem ersten Tag nach der Auffrischung)
- Teilnehmende, die genesen und zweimal geimpft sind

Nachweis mit zusätzlichem Test:

- Teilnehmende, die vollständig geimpft sind (2. Impfung mindestens 14 Tage vor der Fortbildung – auch beim Impfstoff Janssen der Firma Johnson & Johnson)
- Teilnehmende, die genesen und einmal geimpft sind (**Genesen**: Beginn der Corona-Erkrankung liegt mindestens 28 Tage, höchstens 90 Tage/ 3 Monate zurück)
- Teilnehmende, die einmal geimpft und genesen sind
- Teilnehmende, die lediglich genesen sind, benötigen zusätzlich einen Test (siehe unten)

Diese Tests sind möglich:

- PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden)
- Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden)
- Selbsttest (nicht älter als 24 Stunden), entweder mit Bescheinigung der jeweiligen Einrichtungsleitung oder selbständig durchgeführt. Im letzteren Fall ist das Vorliegen eines negativen Selbsttests per Unterschrift bei der Einlasskontrolle zu bestätigen

Je nach Gültigkeitsdauer des Tests sind für eine mehrtägige Veranstaltung mehrere Tests vorzulegen.

Als Nachweis der erfolgten und erfolgreichen 2-G-Plus-Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein Einlassband (je Wochentag in einer anderen Farbe). **Folgende Bitten an Sie als Referierende:**

- **Bitte prüfen Sie vor/ zu Beginn Ihrer Veranstaltung, ob alle Teilnehmenden ein Einlassband haben und ob dieses auch angelegt ist.**
- **Verweisen Sie Personen ohne Einlassband auf die Einlasskontrolle am Haupteingang.**

Personen, die kein Einlassband tragen (und somit keinen 2-G-Plus-Nachweis vorgelegt haben), können nicht an einer Präsenzfortbildung teilnehmen.

Durch Ihre Überprüfung der Einlassbänder können wir verhindern, dass Teilnehmende durch die geöffnete Hintertür an der Marienstraße das Gebäude betreten und ungeprüft an Ihrer Veranstaltung teilnehmen. **Vielen Dank für Ihre Unterstützung an dieser Stelle!**

Bei externen Veranstaltungen erfolgt die Prüfung am jeweiligen Veranstaltungsort unter Koordination der durchführenden Abteilung des PI-ZKB.

2-G-Plus-Nachweis bei Ihnen

Auch von Ihnen als Referierenden ist vor Beginn einer Veranstaltung ein 2-G-Plus-Nachweis vorzulegen – Details siehe oben.

Bitte zeigen Sie den 2-G-Plus Nachweis bei Abholung Ihrer Schlüssel (vor 8.00 Uhr) oder bei der zentralen Einlasskontrolle beim Haupteingang, Herrnstr. 19, vor (7.45 – 11.45 Uhr).

Aktuelle Teststellen finden sie unter: www.testen-muenchen.de

Sollte Ihre Veranstaltung später als 12.00 Uhr beginnen oder am Wochenende sein, setzen Sie sich bitte mit der beauftragenden Abteilung bzgl. der Vorlage des Nachweises in Verbindung.

Zugang zum Gebäude

Sie können über die Eingänge in der Herrnstraße und in der Marienstraße ins Haus kommen. Bei Eintritt über die Marienstraße gehen Sie bitte zum Haupteingang an der Herrnstraße, um dort die 2-G-Plus-Prüfung vornehmen zu lassen.

Mund-Nase-Schutz (FFP2- bzw. medizinische Masken): Referierende & Teilnehmende

Beim Betreten des Gebäudes und **innerhalb des Gebäudes ist zum Schutz aller Personen und auch zu Ihrem eigenen Schutz ein Mund-Nase-Schutz verpflichtend.**

Angesichts der aktuell weit verbreiteten, hochansteckenden Omikronvariante besteht zusätzlich eine generelle Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP 2 Maske) bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen – auch bei Einhaltung der Mindestabstände.

Seminarräume/Mindestabstand

In den Seminarräumen finden Sie die Anordnung der Plätze im vorgeschriebenen Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m vor. Passen Sie unbedingt die Lernformen an die gegebenen räumlichen Vorgaben an.

- **Die Platzierung der Tische darf nicht verändert werden**
- **Das Verrücken der Stühle um die Tische herum ist unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m möglich (Beispiele siehe Anhang)**
- **Gruppenarbeiten** sind derzeit nur möglich, wenn der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten oder Maske getragen wird. Bitte achten Sie darauf, dass die Hygienemaßnahmen während des gesamten Seminars eingehalten werden!
- Sorgen Sie unbedingt für eine **ausreichende Lüftung** der Räumlichkeiten (mindestens stündliches Stoßlüften).

Materialien und Laptops

- Derzeit ist das Auslegen von Büchern oder Materialien zur Ansicht nicht erlaubt.
- Bitte reinigen Sie die in den Seminarräumen vorhandenen Laptops vor und nach der Nutzung mit Papierhandtüchern und Desinfektionsmittel.
- Bei mehrtägigen Seminaren lassen Sie bitte keine persönlichen Gegenstände im Raum /auf den Tischen und Stühlen zurück, da alles für die tägliche Reinigung frei sein muss. **Bitte weisen Sie auch die Teilnehmenden darauf hin.**

Bitte...

- **...stellen Sie am Ende der Veranstaltung das urspgl. Raumsetting wieder her (u.a. Anzahl der Tische und Stühle; Frontalausrichtung der Stühle)**
- **...entfernen Sie verwendete Materialien etc.**



Verhalten in den Pausenzeiten

Auch in den **Pausenzeiten ist zwingend der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten (dies gilt insbesondere auch im Freien/ in den Raucherbereichen) bzw. Maske zu tragen!**

Das PI-Café ist teilweise wieder geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch. Bitte beachten Sie auch hier die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen.

Allgemeine Hygieneregeln

- Bitte geben Sie sich zur Begrüßung nicht die Hand.
- Husten und niesen Sie in die Armbeuge; wenden Sie sich dabei von anderen Personen ab.
- Waschen Sie sich regelmäßig und gründlich die Hände.
- Achten Sie auf ein regelmäßiges Lüften der Räume.
- Bitte reinigen Sie gemeinsam genutzte Gegenstände vor und nach der Benutzung.

Bitte informieren Sie das PI-ZKB, wenn bei Ihnen nach einer Veranstaltung eine Corona-Infektion auftreten sollte.

**Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen und gewinnbringenden Seminarverlauf!
Ihr PI-ZKB**

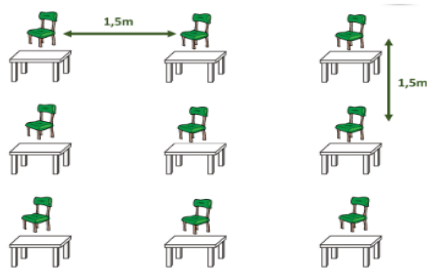
ANHANG: Beispiele für Sitzordnungen bei Veranstaltungen des PI-ZKB:

Vorgaben:

- Die Platzierung der Tische im Raum darf nicht verändert werden
- Das Verrücken der Stühle um die Tische herum ist unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m möglich

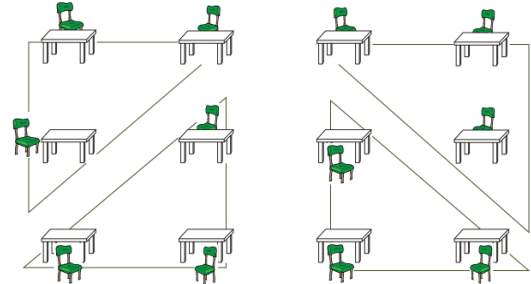
Erlaubte/ mögliche Sitzordnungen, Umsetzungsbeispiele:

Standard Sitzordnung



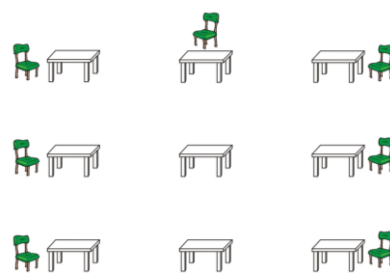
Referent*in

Gruppenarbeit 3 Personen



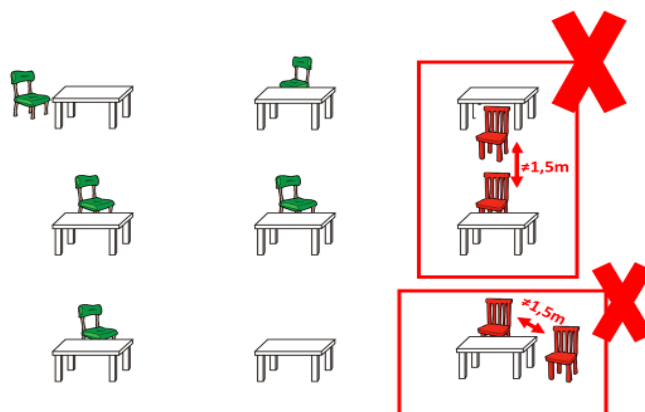
Referent*in

U-Form



Referent*in

NICHT-erlaubte Sitzordnungen, Umsetzungsbeispiele:



Referent*in